

REPLY GROUP ETHIKKODEX

Vom Reply S.p.A.-Vorstand genehmigte Version
13. März 2025



INHALTSVERZEICHNIS

1	VORWORT	3
2	EINLEITUNG	3
2.1	EINFÜHRUNG UND BEKANNTMACHUNG	4
2.2	ANWENDUNGSBEREICH UND PERSONEN, DIE DEM ETHIKKODEX UNTERLIEGEN ...	4
2.3	GEGENSEITIGER UND BINDENDER CHARAKTER DES KODEX	4
3	ETHISCHE GRUNDSÄTZE.....	5
3.1	PROFESSIONALITÄT UND VERTRAUEN.....	5
3.2	LEGALITÄT UND EHRlichkeit.....	5
3.3	UNPARTEILICHKEIT.....	6
3.4	VERHINDERUNG MÖGLICHER INTERESSENKONFLIKTE	6
3.5	INTEGRITÄT UND TRANSPARENZ.....	7
4	VERHALTENSREGELN	7
4.1	BEZIEHUNGEN ZU MITARBEITENDEN	7
4.2	BEZIEHUNGEN ZU UNABHÄNGIGEN AUFTRAGNEHMENDEN UND BERATENDEN	8
4.3	UMWELT, SICHERHEIT UND GESUNDHEIT	8
4.4	SCHUTZ VON PERSONEN	9
4.5	BEZIEHUNGEN ZU BEHÖRDEN UND INSTITUTIONEN SOWIE ANDEREN ORGANISATIONEN, DIE KOLLEKTIVE INTERESSEN VERTRETEN	9
4.6	BEZIEHUNG ZU JUSTIZBEHÖRDEN.....	10
4.7	BEZIEHUNG ZU MEDIEN	10
4.8	BEZIEHUNG ZU KUND*INNEN UND LIEFERANT*INNEN.....	11
4.9	VERARBEITUNG VERTRAULICHER UND DER GEHEIMHALTUNG UNTERLIEGENDER INFORMATIONEN	12
4.10	VERARBEITUNG SENSIBLER DATEN UND DATENSCHUTZ.....	12
4.11	SCHUTZ VON GEISTIGEM UND GEWERBLICHEM EIGENTUM.....	13
4.12	TRANSPARENZ DER BUCHHALTUNG	14
4.13	INTERNE KONTROLLEN UND NACHVERFOLGBARKEIT VON BETRIEBSABLÄUFEN..	14
5	VERSTOß GEGEN DEN ETHIKKODEX, MELDUNGEN UND STRAFSYSTEM	15
5.1	MELDUNGEN ÜBER VERSTÖßE GEGEN DEN ETHIK-KODEX.....	16
5.2	FOLGEN EINES VERSTOßES GEGEN DEN ETHIKKODEX DURCH MITARBEITENDE..	16
5.3	FOLGEN EINES VERSTOßES GEGEN DEN ETHIKKODEX DURCH DIRECTORS, AUFSICHTSORGANE SOWIE MANAGER*INNEN/FÜHRUNGSKRÄFTE	16
5.4	FOLGEN EINES VERSTOßES GEGEN DEN ETHIKKODEX DURCH UNABHÄNGIGE AUFTRAGNEHMENDE, BERATENDE UND ANDERE DRITTE.....	16
6	SCHLUSSBESTIMMUNGEN.....	17
6.1	WIDERSPRÜCHE.....	17
6.2	ÄNDERUNGEN AM ETHIKKODEX.....	17



1 Vorwort

Der von Reply S.p.A. geführte Konzern (nachfolgend als „**Reply**“ bzw. im Verbund mit seinen Tochterunternehmen als die „**Reply Gruppe**“ oder die „**Gruppe**“ bezeichnet) ist auf globaler Ebene im Bereich der Informations- und Kommunikationstechnologie tätig. Zu diesem Zweck unterhält Reply ein Netzwerk aus Unternehmen, die sich auf die verschiedenen Fachbereiche spezialisiert haben und sorgfältig ausgewählte sowie bestens geschulte Fachkräfte beschäftigen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf Dienstqualität sowie auf der Zufriedenheit von Kund*innen. Das Organisationsmodell von Reply ermöglicht den einzelnen Unternehmen eine Spezialisierung in technologischer und operativer Hinsicht und sorgt gleichzeitig für ein umfassendes Portfolio an hochwertigen Dienstleistungen. Damit bietet die Reply Gruppe seinen Kund*innen Planbarkeit, Flexibilität und Dynamik – allesamt typische Merkmale von hochgradig spezialisierten Unternehmen – gepaart mit der Solidität und Methodik großer Organisationen.

Das von der Reply Gruppe implementierte Modell verfolgt darüber hinaus folgende Ziele:

- Wertschöpfung für die Aktionär*innen/Gesellschafter*innen des Konzerns und langfristige Förderung der Reply Gruppe
- Beitrag zum Wohlergehen und zur beruflichen Weiterentwicklung der Mitarbeitenden und unabhängigen Auftragnehmenden
- Einführung von Innovationen im technologischen Bereich

sowie die Verpflichtung zu Ethik und Transparenz, den Kernwerten der Gruppe.

2 Einleitung

Der geschäftliche Erfolg eines Unternehmens hängt mehr und mehr davon ab, ob es die Erwartungen des Marktes im Hinblick auf ethische Standards verstanden hat und diesen entspricht. Mit diesem Ethikkodex soll sichergestellt werden, dass die ethischen Kernwerte der Reply Gruppe klar festgelegt werden, dass sie die Grundlage der Geschäftskultur der Gruppe bilden und dass sie ein Maßstab für das Verhalten der Mitarbeitenden der Gruppe bei ihren geschäftlichen Aktivitäten sind.

Mit der Einführung dieses Ethikkodex möchte die Reply Gruppe durch Training und durch die Bekanntmachung bestimmter geschäftsethischer Grundsätze die Anwendung von Best Practices sowie verantwortungsbewusstes Verhalten fördern.



Im Hinblick auf die Implementierung eines wirksamen und rechtschaffenden ethischen Systems ist dieser Ethikkodex das Ergebnis eines Prozesses, in dem die hierin festgelegten Grundsätze und Werte geteilt, angepasst und implementiert wurden. Das Hauptziel dieses Ethikkodex ist es, die ethischen Werte, die die Aktivitäten der Gruppe regeln, bekannt zu machen und zu teilen.

2.1 Einführung und Bekanntmachung

Dieser Ethikkodex wurde am 28. März 2008 von der Reply Geschäftsführung genehmigt und in der Folgezeit periodisch durch weitere Beschlüsse der Geschäftsführung aktualisiert, die von der Muttergesellschaft verabschiedet wurden, der letzte erst unlängst am 13.03.2025. Dieser Ethikkodex wurde von den zuständigen Organen der direkt oder indirekt in Italien oder in anderen Ländern von Reply geführten Unternehmen aufgenommen und angepasst, sodass ein Ethikkodex für die ganze Gruppe entstand.

Der Ethikkodex wurde auf Italienisch konzipiert und in Englisch sowie in die Sprachen all der Länder übersetzt, in denen die Reply Gruppe eine Niederlassung errichtet hat (in Form eines Tochterunternehmens oder eines Zweigunternehmens). Nachzulesen ist der Ethikkodex unter www.reply.eu, auf den Internet-Websites der Unternehmen der Gruppe sowie im Intranet.

2.2 Anwendungsbereich und Personen, die dem Ethikkodex unterliegen

Dieser Ethikkodex spiegelt die ethischen Verpflichtungen und Verantwortlichkeiten der Reply Gruppe gegenüber ihren Stakeholder*innen (Aktionär*innen, Mitarbeitenden, unabhängigen Auftragnehmenden, Lieferant*innen, Kund*innen und Geschäftspartner*innen – nachfolgend die „**Stakeholder*innen**“) in der Überzeugung wider, dass ein ethisches Geschäftsgebaren eine wichtige Voraussetzung für den Erfolg der Reply-Gruppe ist.

Deshalb ist die Gruppe verpflichtet, bei der Ausübung ihrer Tätigkeit die in den jeweiligen Ländern ihrer Geschäftstätigkeit geltenden Gesetze und Rechtsvorschriften zu beachten, gemäß den Grundsätzen von Ehrlichkeit, Zuverlässigkeit, Unparteilichkeit, Loyalität, Transparenz, Integrität sowie Treu und Glauben – bei der Verfolgung ihrer Ziele oder um rechtswidrige Handlungen auf angemessene Weise zu verhindern.

2.3 Gegenseitiger und bindender Charakter des Kodex

Dieser Ethikkodex gründet auf einem Ideal der Zusammenarbeit in gegenseitigem Respekt und zum Nutzen der beteiligten Parteien und ist somit



für alle, die direkt oder indirekt, dauerhaft oder vorübergehend mit der Gruppe zusammenarbeiten, bindend.

Dieses Dokument wird u. U. regelmäßig von den zuständigen Organen überarbeitet, damit alle maßgeblichen Gesetzesänderungen aufgenommen werden.

Die Reply Gruppe vereinbart, die Instrumente zu bestimmen und die Maßnahmen zu ergreifen, die als am wirksamsten und besten geeignet erscheinen, um die Verbreitung, Bekanntmachung und Anwendung dieses Ethikkodex sicherzustellen, und bei Bedarf geeignete Schulungs- und Informationsmaßnahmen umzusetzen.

Reply ist bereit, die etwaig gewünschten Erläuterungen im Hinblick auf die Auslegung und Umsetzung der in diesem Dokument festgelegten Grundsätze zu bieten.

3 Ethische Grundsätze

Reply und die Gruppe wenden folgende ethische Grundsätze an:

- **Professionalität und Vertrauen**
- **Legalität und Ehrlichkeit**
- **Unparteilichkeit**
- **Verhinderung möglicher Interessenkonflikte**
- **Integrität und Transparenz**

3.1 Professionalität und Vertrauen

Die Reply Gruppe legt großen Wert auf die Professionalität seiner Mitarbeitenden, die sorgfältig ausgewählt und bestens geschult sind, sowie auf die Weitergabe von Know-how und den Austausch von Zielsetzungen und Ergebnissen im Einklang mit den jeweiligen persönlichen Fähigkeiten.

Alle Mitarbeitenden müssen deshalb bei allen unternehmensbezogenen Tätigkeiten Ehrlichkeit, Engagement und die obengenannten ethischen Grundsätze an den Tag legen, um das Image und den guten Ruf der Gruppe in allen Belangen zu wahren.

3.2 Legalität und Ehrlichkeit



Die Reply Gruppe verpflichtet sich zur Ausführung aller Tätigkeiten unter Einhaltung der derzeit geltenden Gesetze, dieses Ethikkodex sowie der internen Verfahren und Richtlinien, um so sicherzustellen, dass sie sich in ihren Entscheidungen nicht von persönlichen Interessen leiten lässt. Zudem sollen diese Entscheidungen nicht im Widerspruch zu den Sorgfaltspflichten auf der Grundlage des von den jeweiligen Firmenmitgliedern bekleideten Amtes stehen.

Diese Verpflichtung gilt auch für die Beratenden, Lieferant*innen, Kund*innen und alle diejenigen aus, die eine Geschäftsbeziehung zu der Gruppe unterhalten.

3.3 Unparteilichkeit

Die Reply Gruppe berücksichtigt persönliche Fähigkeiten, fördert das Zugehörigkeitsgefühl und legt großen Wert auf Professionalität, Integrität und Verantwortungsgefühl, unter Berücksichtigung der Grundsätze von Freiheit, Würde des Menschen sowie Achtung der Vielfalt, und lehnt Diskriminierung, unter anderem aufgrund von Alter, Geschlecht, Rasse, Sprache, persönlicher und sozialer Umstände, religiöser und politischer Überzeugung ab.

3.4 Verhinderung möglicher Interessenkonflikte

Bei ihrer Geschäftstätigkeit muss die Reply Gruppe versuchen, Situationen zu vermeiden, in denen die an den Aktivitäten der Gruppe beteiligten Personen in einen Interessenkonflikt geraten oder es auch nur den Anschein haben könnte, dass sie einem Interessenkonflikt ausgesetzt sind.

Mitarbeitende und unabhängige Auftragnehmer*innen müssen deshalb alle Situationen meiden und von der Ausführung von Aktivitäten Abstand nehmen, die persönlichen Interessen oder Interessen ihrer Familienmitglieder Vorschub leisten können, die den Interessen der Gruppe oder deren Einzelunternehmen entgegenstehen oder die eine unparteiische und objektive Entscheidungsfindung im Interesse der Gruppe behindern oder deren Entscheidungsfähigkeit herabsetzen können.

Sämtliche Gegebenheiten, die einen Interessenkonflikt darstellen, einschließlich indirekter oder möglicher Interessenkonflikte, müssen den für jedes Unternehmen der Gruppe im Einzelfall benannten Personen und/oder Organen - unverzüglich gemeldet werden, damit bewertet werden kann, ob es sich um einen Interessenkonflikt handelt und wie schwerwiegend dieser ggf. ist, und um die jeweiligen Konsequenzen zu vermeiden oder abzumildern.



3.5 Integrität und Transparenz

Sämtliche von den Stakeholder*innen im Rahmen dieses Ethikkodex ergriffenen Maßnahmen sind so auszurichten, dass die derzeit gültigen Regeln formal und inhaltlich eingehalten werden. Die Reply Gruppe erklärt sich bereit – im Einklang mit der geltenden Gesetzgebung und unter Berücksichtigung der Interessen ihrer Stakeholder*innen –, vollständige, zeitgemäße und wahrheitsgetreue Informationen zu liefern, sodass die Transparenz aller getroffenen Entscheidungen gewährleistet ist. Gleichmaßen sind allen, die in irgendeiner Form mit der Gruppe eine Vereinbarung eingehen oder einen Vertrag schließen, vollständige Informationen zu liefern, damit diese eine klare Darstellung des von ihnen erwarteten Verhaltens erhalten.

4 Verhaltensregeln

4.1 Beziehungen zu Mitarbeitenden

Die Werte Spezialisierung, Nachhaltigkeit, Innovation, Augenmerk auf Qualität und Zusammenarbeit, um Ziele zu erreichen, bilden den Kern der Richtlinien der Gruppe im Einklang mit den Grundsätzen der oben erwähnten Unparteilichkeit. Dies führt zu einer starken Fokussierung, einem Augenmerk auf Methodik und auf Flexibilität – allesamt Glieder der Wertekette, damit hervorragende Leistungen erreicht werden können.

Mithilfe der von der Gruppe eingesetzten Systeme zur Bewertung von Fähigkeiten soll der Grad der Professionalität der Mitarbeitenden beurteilt werden. Anhand dieses Grades lässt sich ablesen, wie sich die Mitarbeitenden durch Berufserfahrung, Schulung und erzielte Leistungen weiterentwickelt haben. Der Zweck der Bewertungen besteht darin, den Grad der erreichten Professionalität unter Berücksichtigung der persönlichen Fähigkeiten des Einzelnen, von Freiheit und Chancengleichheit in Beziehung zu setzen und auf der Grundlage von Weiterbildungsvorschlägen die Weiterentwicklung der Ressourcen zu planen.

Die Reply Gruppe bewertet durch den Vergleich der Zielsetzungen mit den Ergebnissen, anhand der angewandten Verhaltensweisen und in einem festgelegten Zeitraum fertig gestellten Aufgaben, durch Nutzung des Know-hows, der Fertigkeiten und Fähigkeiten seiner Mitarbeitenden **fortwährend**, in welchem Umfang die einzelnen Ressourcen zu den Geschäftsergebnissen beigetragen haben.

Insbesondere gilt:

- Know-how bezieht sich auf die speziellen Kenntnisse, die eine Berufsgruppe aufweisen muss, auf organisatorisches Know-how, also



den Kontext der Systeme und Prozesse, in deren Rahmen die einzelnen Aktivitäten ausgeführt werden.

- Fertigkeiten beziehen sich auf die fachliche Eignung bei der Arbeitsleistung und die Nutzung des Know-hows.
- Fähigkeiten sind persönliche Fertigkeiten, die für die Umsetzung des Know-hows und die Ausrichtung der Fertigkeiten ausschlaggebend sind. Sie beziehen sich auf den Arbeitsansatz der Mitarbeitenden und auf einzelne Aufgaben (Umsetzung, Entschlossenheit, Unabhängigkeit), auf das Management organisatorischer Beziehungen (offen, positiv, zuverlässige Haltung) und auf die subjektive und individuelle Entwicklung sowie auf Wachstum (Bereitschaft zu Veränderungen, Ausgeglichenheit, Kreativität).

4.2 Beziehungen zu unabhängigen Auftragnehmenden und Beratenden

Die Reply Gruppe bestimmt und rekrutiert unabhängige Auftragnehmende und Beratende unter Anwendung von Unparteilichkeit, Autonomie und Unabhängigkeit bei der Beurteilung und stellt so sicher, dass ihre Position im Einklang ist mit der zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Gesetzgebung.

Alle, die auf welcher Basis auch immer für die Gruppe arbeiten, müssen sich loyal verhalten und den im Rahmen des jeweiligen Vertrags und dieses Ethikkodex festgelegten Verpflichtungen entsprechen, um sicherzustellen, dass die angeforderten Dienstleistungen geliefert werden. Alle unabhängigen Auftragnehmenden und Beratende müssen gebührende Sorgfalt walten lassen, um das Gesellschaftsvermögen zu schützen, und verantwortungsbewusst sowie im Einklang mit etwaigen Betriebsverfahren oder Handlungsanweisungen, die ihre Nutzung regeln, handeln. Alle unabhängigen Auftragnehmenden müssen eigenverantwortlich die ihnen anvertrauten Ressourcen schützen.

4.3 Umwelt, Sicherheit und Gesundheit

Für die Reply Gruppe ist das Personal ein existenziell wichtiges Gut. Aus dieser Sicht erklärt sich die Reply Gruppe bereit, für größtmöglichen Schutz zu sorgen und die derzeit geltenden Regeln einzuhalten und zu diesem Zweck die notwendigen Maßnahmen zu ergreifen, um die Sicherheit am Arbeitsplatz sowie die Gesundheit der Arbeitnehmenden zu gewährleisten. Dies umfasst auch Maßnahmen zur Risikovermeidung, Information und Schulungsprozesse sowie die Bereitstellung der hierfür notwendigen Organisation und Mittel.

Die Unternehmen der Gruppe verpflichten sich demnach im Rahmen ihrer jeweiligen Organisation, sich an die verpflichtenden rechtlichen Regelungen sowie etwaig existenten betriebsinternen Verordnungen zur Sicherheit am



Arbeitsplatz, zur Schulung in den bestehenden Verfahrensweisen und deren Bekanntmachung zu halten.

Des Weiteren verpflichtet sich die Reply Gruppe, im Sinne der lokalen und nationalen Gemeinschaft zu handeln, und trägt zur Bekanntmachung von und Sensibilisierung für Probleme(n) im Zusammenhang mit nachhaltiger Entwicklung bei. Dabei achtet es bei der Ausübung seiner Aktivitäten und im Umgang mit seinen materiellen Gütern auf eine umweltfreundliche Vorgehensweise, um die Rechte künftiger Generationen zu wahren.

4.4 Schutz von Personen

Die Gruppe Reply verpflichtet sich, einen Arbeitsplatz zu schaffen, der die körperliche und moralische Unversehrtheit und Würde der Beschäftigten garantiert.

Reply lehnt ausnahmslos und ohne jegliche Duldung jede Form der sexuellen Belästigung und die Inaussichtstellung von Vorteilen gleich welcher Art im Gegenzug zu sexuellen Gefälligkeiten ab, außerdem Vorschläge persönlicher, privater Beziehungen angesichts einer offensichtlichen, auch nicht ausdrücklich formulierten Nicht-Zustimmung seitens der Adressat*innen, sowie die Ausnutzung von physischer Unterlegenheit oder psychologischer Unterwerfung oder kultureller, ethnischer, religiöser oder sexueller Diversität.

Zu vermeiden ist außerdem – ebenfalls ausnahmslos und ohne jegliche Duldung – jede Diskriminierung, die auf dem Alter, der Rasse oder ethnischen Herkunft, Nationalität, politischen Ansichten, religiösem Glauben, Sexualität oder Gesundheitszustand der Personen beruht.

Reply verlangt schließlich auch, dass in den internen und externen Arbeitsbeziehungen kein Raum für Diskriminierungen gleich welcher Art gegeben wird, Mobbingpraktiken oder Verhaltensweisen, die das Empfinden einer Person verletzen können.

4.5 Beziehungen zu Behörden und Institutionen sowie anderen Organisationen, die kollektive Interessen vertreten

Sämtliche von den Stakeholder*innen im Rahmen dieses Ethikkodex zu ergreifenden Maßnahmen müssen durch Legalität, Transparenz, Klarheit und Integrität geprägt sein.

Beziehungen mit Institutionen (Verwaltungen und Behörden, Organisationen, offizielle öffentliche Einrichtungen oder andere Personen oder Organe, die Dienstleistungen der öffentlichen Hand bereitstellen, usw.) auf lokaler, innerstaatlicher oder internationaler Ebene sowie mit anderen Organisationen, die kollektive Interessen vertreten, dürfen alleinig von der oder



den Person(en) gepflegt werden, die innerhalb des jeweiligen Unternehmens der Gruppe formell hierfür ernannt wurde(n).

Bei der Ausübung von Beziehungen zu solchen Institutionen müssen sich die Unternehmen der Gruppe voll und ganz an die derzeit geltende Gesetzgebung halten.

Insbesondere und gemäß den in diesem Ethikkodex festgelegten Grundsätzen für den Umgang mit Vertretern von öffentlichen Einrichtungen oder Behörden in Italien oder anderen Ländern, in denen Unternehmen der Gruppe ihren Sitz haben, ist Folgendes untersagt:

- Versprechen von Barzahlungen oder die tatsächliche Leistung von Barzahlungen oder das Gewähren von Geschenken, gegen die Unternehmensrichtlinien verstoßen
- Versprechen von Beschäftigungs- und/oder geschäftlichen Chancen zum persönlichen Vorteil von Beschäftigten in öffentlichen Einrichtungen oder Behörden oder deren Familienangehörigen
- Versprechen von Vergünstigungen jeglicher Art, oder die tatsächliche Bereitstellung dieser Vergünstigung, im Hinblick auf die Beeinträchtigung der Unabhängigkeit bei der Beurteilung oder der Verschaffung von Vorteilen für die Gruppe
- Irreführendes Verhalten, das dazu führen könnte, dass öffentliche Einrichtungen oder Behörden im Hinblick auf die angebotenen/gelieferten Produkte und Dienstleistungen Fehler bei der technischen und wirtschaftlichen Bewertung machen
- Nutzung öffentlicher Gelder, Subventionen, Fördermittel oder Anleihen zu einem anderen als dem vorgesehenen Zweck

4.6 Beziehung zu Justizbehörden

Allen an Rechtsstreitigkeiten beteiligten Unternehmen der Gruppe ist es untersagt, Mitarbeitende oder Vertretende zu überreden, Aussagen zurückzuhalten oder Fakten falsch darzustellen.

4.7 Beziehung zu Medien

Angesichts der Bedeutung von Informationen für das Image der Gruppe müssen Beziehungen zu Medien durch die Einhaltung der derzeit geltenden Gesetzgebung, etwaiger interner Verordnungen sowie der Grundsätze persönlicher Integrität geprägt sein.

Die Kommunikation mit den Medien ist einzig und alleine Aufgabe der hierfür ernannten Unternehmensfunktionen. Die Informationen sind zeitnah



auszuhändigen und müssen vollständig, transparent, wahrheitsgetreu und widerspruchsfrei sein.

4.8 Beziehung zu Kund*innen und Lieferant*innen

Beziehungen zu Kund*innen müssen durch Höflichkeit und gleiche Zielsetzungen im Geiste von Professionalität, Verantwortungsbewusstsein und Integrität geprägt sein. Die Mitarbeitenden der Gruppe sollen bei der Pflege und Förderung bestehender Beziehungen höchste Standards anwenden und regelmäßig nachprüfen, ob die begründeten Erwartungen der Kund*innen zur Zufriedenheit erfüllt werden.

Insbesondere ist gemäß den in diesem Ethikkodex festgelegten Grundsätzen für den Umgang mit Vertretern von öffentlichen Einrichtungen oder Behörden in Italien oder anderen Ländern, in denen Unternehmen der Gruppe ihren Sitz haben, Folgendes untersagt:

- Versprechen von Barzahlungen oder die tatsächliche Leistung von Barzahlungen oder das Gewähren von Geschenken, gegen die Unternehmensrichtlinien verstoßen
- Versprechen von Beschäftigungs- und/oder geschäftlichen Chancen zum persönlichen Vorteil dieser Kund*innen in öffentlichen Einrichtungen oder Behörden oder deren Familienangehörigen
- Versprechen von Vergünstigungen jeglicher Art, oder die tatsächliche Bereitstellung dieser Vergünstigung, im Hinblick auf die Beeinträchtigung der Unabhängigkeit bei der Beurteilung oder der Verschaffung von Vorteilen für die Gruppe

Sämtliche Vereinbarungen, die im Einklang mit der zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Rechtsordnung ausgearbeitet wurden, müssen durch Transparenz, Unparteilichkeit, Vollständigkeit und Klarheit geprägt sein. Bei der Ausübung ihrer Aktivitäten verpflichtet sich die Reply Gruppe, weder Kund*innen zu diskriminieren noch sich auf irreführende oder unangemessene Praktiken einzulassen.

Die Auswahl der Lieferant*innen und die vertragliche Vereinbarung der Einkaufsbedingungen für die Waren und Dienstleistungen für die Unternehmen der Gruppe müssen von den Werten und Kriterien Legalität, Wettbewerb, Integrität, Unparteilichkeit, fairer Preis, Qualität der Waren und/oder Dienstleistungen sowie einer sorgfältigen Bewertung der Produktgarantie und der Angebotspalette bestimmt sein.

Einkaufsprozesse müssen durch die Suche nach dem größten Wettbewerbsvorteil für die Gruppe sowie durch Loyalität und Unparteilichkeit gegenüber allen qualifizierten Lieferant*innen geprägt sein. Verträge mit Lieferant*innen müssen stets auf absoluter Klarheit beruhen. Dabei ist darauf zu



achten, dass, soweit möglich, vertragliche Beschränkungen vermieden werden, und vor dessen Seite gegenüber der Reply-Gruppe.

4.9 Verarbeitung vertraulicher und der Geheimhaltung unterliegender Informationen

Reply hat interne Richtlinien zum Umgang mit dem Informationsfluss von „wichtigen Personen“ zur Muttergesellschaft der Reply Gruppe und deren Verpflichtung herausgegeben, von solchen Personen gemeldete Transaktionen in der in diesen Richtlinien festgelegten Weise und zu den vorgeschriebenen Terminen dem Markt gegenüber bekannt zu machen, unter Einhaltung der Regeln zur Transparenz finanzieller Transaktionen.

Die Stakeholder*innen sind sich im Rahmen dieses Ethikkodex der Verpflichtung der Vertraulichkeit sensibler Preisinformationen bewusst, um (gemäß den innerstaatlichen und internationalen Insider-Handelsregeln) einen Marktmissbrauch dahingehend zu vermeiden, dass sie sich oder Dritten direkt oder indirekt finanzielle oder nicht-finanzielle Vorteile aus der unrechtmäßigen Bekanntmachung von Informationen verschaffen.

Insbesondere ist es allen Betroffenen untersagt, ohne berechtigten Grund der Geheimhaltung unterliegende Informationen zu Transaktionen, zu denen gerade Verhandlungen geführt werden und/oder die gerade ausgeführt werden, oder zu von Reply, einem direkt oder indirekt von Reply geführten Unternehmen oder von einem nicht mit Reply verbundenen Unternehmen ausgegebenen Sicherheiten zu missbrauchen oder Dritten gegenüber bekannt zu machen.

4.10 Verarbeitung sensibler Daten und Datenschutz

Die Reply Gruppe schützt persönliche und sensible Daten im Einklang mit der derzeit geltenden Gesetzgebung. Zu diesem Zweck setzt die Gruppe die notwendigen technischen und organisatorischen Lösungen um, damit die Sicherheit und Vertraulichkeit der verarbeiteten Daten gewährleistet ist.

Des Weiteren hat die Gruppe Geheimhaltungs- und Sicherheitsrichtlinien herausgegeben.

Die Sicherheit der IT-Systeme der Reply Gruppe ist eine wichtige Voraussetzung, um die Zuverlässigkeit und Vertraulichkeit der verarbeiteten Informationen sowie die Wirksamkeit und Effizienz der von der Gruppe erbrachten Leistungen zu gewährleisten.

Der Schutz der Daten sowie der zugehörigen Elemente ist sichergestellt, wenn Folgendes gewahrt wird:



- Vertraulichkeit von Daten, auf die nur von befugten Personen zugegriffen werden darf
- Integrität, also Vollständigkeit von Daten und Datenübertragungsmethoden
- Verfügbarkeit von Daten, Gewährung von Zugriff auf die Daten und auf die Elemente, mit denen diese Daten bei Bedarf verarbeitet werden, durch befugte Benutzer*innen

Wenn es an einem ausreichenden Grad an Datensicherheit im Hinblick auf Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit fehlt, kann dies zu einem Verlust von Wettbewerbsvorteilen, Kund*innen, Umsatz sowie zu einem daraus resultierenden erheblichen finanziellen Verlust und/oder einer Rufschädigung sowie zum Risiko von Strafen aufgrund einer Nichteinhaltung der derzeit geltenden Gesetzgebung führen.

Deshalb wird die Sicherheit der IT-Systeme durch die Umsetzung einer Reihe geeigneter Sicherheitsmaßnahmen erreicht, d. h. von Verfahren, technischen Mechanismen oder Praktiken, die die Risiken eindämmen, denen die Informationen in ihrer Gesamtheit ausgesetzt sind.

4.11 Schutz von geistigem und gewerblichem Eigentum

Bei der Ausübung ihrer Aktivitäten und im Rahmen ihres Auftrags stellt die Reply Gruppe die fortwährende und ordnungsgemäße Einhaltung der Regeln für gewerbliches und geistiges Eigentum und insbesondere für Software, elektronische und/oder Online-Datenbanken, Computerprogramme sowie jegliche Aktivitäten sicher, die im Zusammenhang mit der Nutzung von Computern, IT-Systemen im Allgemeinen und dem Internet-Zugang ausgeführt werden.

Im Rahmen dieses Ethikkodex ist allen Stakeholder*innen Folgendes untersagt:

- Erstellen nicht autorisierter Kopien der Software oder anderer Komponenten
- Herunterladen/Hochladen illegaler und nicht lizenzierter Software
- Verwenden oder Installieren illegaler Software auf den Computern der Gruppe zur individuellen Nutzung oder um Benutzenden innerhalb oder außerhalb der Reply Gruppe Dienste zur Verfügung zu stellen

Die Software-Anlagenverwaltungsprozesse entwickeln die o.g. Regeln und legen Verantwortlichkeiten, Aktivitäten, Instrumente sowie die notwendigen Ergebnisse fest. Konkret bestehen sie aus folgenden Phasen:

- Bevollmächtigung von Mitarbeitenden



- Überwachung der Aktivitäten, um die Einhaltung der Unternehmensrichtlinien zu gewährleisten
- Umsetzung von Abhilfemaßnahmen und bei Bedarf auch disziplinarischen Maßnahmen
- Vorbereitung der erforderlichen Dokumentation, um die Erfüllung der Verpflichtungen gegenüber den für die einschlägigen Kontrollen zuständigen öffentlichen Einrichtungen nachzuweisen.

4.12 Transparenz der Buchhaltung

Gemäß den anwendbaren Gesetzen, aktuellen Grundsätzen des Rechnungswesens, Verordnungen und internen Verfahrensweisen muss die Reply Gruppe ihre Geschäftsbücher und Buchungsunterlagen auf der Grundlage präziser, umfassender und nachprüfbarer Informationen entsprechend den Grundsätzen von Transparenz, Präzision und Vollständigkeit von Finanzdaten vorbereiten. Die Gruppe muss ihr Möglichstes tun, um sicherzustellen, dass die Verwaltungs-/Buchhaltungssysteme zuverlässig sind und ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Angelegenheiten des Unternehmens vermitteln, mit dem Ziel, finanzielle und operative Risiken sowie mögliche Betrugsdelikte gegenüber der Gruppe zu verhindern und ggf. in vernünftiger Weise zu behandeln.

Um den korrekten Betrieb des Verwaltungs-/Buchhaltungssystems sicherzustellen, muss das Personal der Gruppe so vorgehen, dass sichergestellt ist, dass die Finanzunterlagen vollständig und präzise sind, dass Risiken verhindert werden, dass Berichte zeitgerecht gesendet werden, dass der Wert der Anlagen geschützt wird und dass Verluste eingedämmt werden.

Auditor*innen müssen ungehinderten Zugriff auf die Daten, Dokumente und Informationen haben, die sie für die Ausführung ihrer Aktivitäten benötigen.

4.13 Interne Kontrollen und Nachverfolgbarkeit von Betriebsabläufen

Die Reply Gruppe verpflichtet sich, eine steuerungs-orientierte Kultur auf allen Unternehmensebenen zu verbreiten, die durch das Bewusstsein des Bestehens interner Kontrollen und ihres positiven Beitrags für mehr Effizienz geprägt ist.

Interne Kontrollen sind die notwendigen oder nützlichen Werkzeuge zum Lenken, Steuern und Überwachen der Aktivitäten der Gruppe, um die Einhaltung der Gesetze und Unternehmensverfahren, den Schutz des Gesellschaftsvermögens, die effiziente Steuerung von Aktivitäten sowie die Bereitstellung präziser und vollständiger Buchhaltungs- und Finanzdaten sicherzustellen.



Insbesondere müssen alle im Zusammenhang mit den Aktivitäten der Gruppe ausgeführten Aktionen und Vorgänge wahrheitsgetreu und sachgerecht aufgezeichnet werden, und es muss möglich sein, den Entscheidungs-, Autorisierungs- und Umsetzungsprozess zu überprüfen. Zu jeder Transaktion muss angemessenes Belegmaterial vorhanden sein, damit jederzeit Überprüfungen vorgenommen werden können, um die Kennzeichen und Gründe für derartige Transaktionen zu bestätigen und die Person festzustellen, die diese autorisiert, ausgeführt, aufgezeichnet und geprüft hat.

5 Verstoß gegen den Ethikkodex, Meldungen und Strafsystem

Bei einem Verstoß gegen den Ethikkodex müssen die zuständigen Organe der Unternehmen der Reply-Gruppe die rechtlich zulässigen Maßnahmen gegen die für den Verstoß verantwortlichen Personen ergreifen. Dazu kann auch deren Entfernen aus der Gruppe gehören, sollte dies als zum Schutz der Interessen des Unternehmens im Einklang mit der derzeitigen Gesetzgebung und den entsprechenden bestehenden Vertragsverhältnissen als notwendig erachtet werden.

Sämtliche von den Stakeholder*innen gemeldeten Verstöße gegen den Ethikkodex müssen an die für den Empfang der entsprechenden Informationen zuständigen Organe adressiert werden, wie dies zum Zeitpunkt der Bekanntmachung dieses Ethikkodex und des entsprechenden Schulungsprozesses festgelegt wurde.

Dieser Ethikkodex wird ausdrücklich für alle Stakeholder*innen als bindend erachtet und muss den betroffenen Personen zur Verfügung gestellt und zugänglich gemacht werden, unter anderem mittels interner Rundschreiben oder schriftlicher Verlautbarungen (*unter anderem* über das Internet oder Intranet veröffentlicht), in denen ggf. die für die einzelnen Verstöße geltenden Strafen festgelegt sind.

Dieser Ethikkodex – dessen Einhaltung wir gewährleisten möchten – wird auf den Internet-Webseiten der Gruppe oder im Intranet veröffentlicht sowie allen Mitarbeitenden bekannt gemacht und von diesen formell akzeptiert werden.

Die Einhaltung des Ethikkodex gilt als grundlegende Verpflichtung zusätzlich zu den allgemeinen Pflichten der Loyalität und Integrität und ist somit direkt mit den Pflichten seitens der Stakeholder*innen verknüpft, den Vertrag mit der Reply Gruppe in gutem Glauben zu erfüllen.



5.1 Meldungen über Verstöße gegen den Ethik-Kodex

Meldungen über Verstöße gegen den Ethik-Kodex müssen von den Adressat*innen gemäß der Whistleblowing-Richtlinie ausgeführt werden, die auf den Internetseiten der Gruppe und im Firmenintranet veröffentlicht sind.

5.2 Folgen eines Verstoßes gegen den Ethikkodex durch Mitarbeitende

Jeder Verstoß gegen diesen Ethikkodex durch Mitarbeitende ist als ein Verstoß gegen die sich aus dem Arbeitsvertrag ergebenden Pflichten und gegebenenfalls als Verstoß gegen derzeit geltende Gesetze, anzusehen.

Sanktionen sind bei Bedarf in voller Übereinstimmung mit den zum jeweiligen Zeitpunkt geltenden Gesetzen sowie mit etwaigen Betriebsvereinbarungen umzusetzen.

5.3 Folgen eines Verstoßes gegen den Ethikkodex durch Directors, Aufsichtsorgane sowie Manager*innen/Führungskräfte

Im Fall eines Verstoßes gegen den Ethikkodex durch Manager*innen/Führungskräfte muss der Vorstand des betreffenden Unternehmens alle Fakten und Verhaltensweisen auswerten, die als wesentlich angesehen werden, und die geeigneten Schritte gegen die für den Verstoß verantwortlichen Einzelpersonen unternehmen.

Im Fall eines Verstoßes gegen den Ethikkodex durch die Directors und Aufsichtsorgane eines Unternehmens der Gruppe müssen die zuständigen Organe der Gruppe die geeigneten Schritte im Einklang mit dem Gesetz unternehmen.

5.4 Folgen eines Verstoßes gegen den Ethikkodex durch unabhängige Auftragnehmer*innen, Beratende und andere Dritte

Wenn von unabhängigen Auftragnehmenden, Lieferant*innen oder anderen Personen, die eine vertragliche Beziehung zu der Gruppe unterhalten, ein Verstoß gegen den Ethikkodex begangen wird, stellt die Beendigung des Vertrags sowie die Zahlung von Schadensersatz für den durch einen solchen Verstoß entgangenen Schaden eine geeignete Sanktion dar.

Zu diesem Zweck ist es hilfreich, in die Verträge mit Lieferant*innen oder unabhängigen Auftragnehmenden (Agentur-, Partnerschafts-, Liefervertrag usw.) spezielle Klauseln aufzunehmen, die ausdrücklich auf die Bestimmungen dieses Ethikkodex hinweisen.



6 Schlussbestimmungen

6.1 Widersprüche

Bei Widersprüchen zwischen den Bestimmungen dieses Ethikkodex und internen Verordnungen, Verfahren oder Richtlinien der Gruppe hat der Ethikkodex Vorrang.

6.2 Änderungen am Ethikkodex

Der Ethikkodex ist regelmäßig von der Geschäftsführung der Muttergesellschaft der Reply Gruppe zu überprüfen, unter anderem auf der Grundlage der von den für die Umsetzung und Überarbeitung des Ethikkodex zuständigen Aufsichtsrats- und Beratungsorganen erhaltenen Benachrichtigungen.

Jegliche Änderung und/oder Ergänzung dieses Ethikkodex, die von der Geschäftsführung der Muttergesellschaft der Reply Gruppe genehmigt wurde, muss den zuständigen Organen aller Unternehmen der Gruppe zum Empfang, zur Ratifizierung und zur Umsetzung vorgelegt und anschließend den Stakeholder*innen bekannt gemacht werden.